

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Leopold Böge, Inhabers der Firma Carl Warnitz & Co. zu Köln, wird eingestellt, weil eine den Kosten des Verfahrens entsprechende Masse nicht vorhanden ist.

Köln, den 6. November 1902.

Königliches Amtsgericht. Abt. III 1.

(Dtsh. Reichsanzeiger Nr. 267 v. 12./XI. 02.)

Konkursverfahren.

Nr. 37 352. Das Konkursverfahren über das Vermögen der Univerf.-Druckerei und Verlag, vorm. Ph. Wiese Gef. m. b. H. in Heidelberg wurde nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben, was hiermit veröffentlicht wird.

Heidelberg, den 8. November 1902.

Der Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: (gez.) Fabian, Gr. Amtsgerichts-Sekretär. (Dtsh. Reichsanzeiger Nr. 267 v. 12./XI. 02.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Z Aus dem Verlage von F. Tempsky in Prag und Wien (G. Freytag in Leipzig) übernahm ich käuflich. *)

Geburtshilfliche Diätetik und Therapie für Aerzte und Studierende

von

Dr. Ludwig Knapp,

Professor für Geburtshilfe und Gynaekologie, I. Assistent an der Deutschen Geburtshilflichen Universitätsklinik in Prag.

1902.

Geb. M. 8.40. (Berichtigung aus Nr. 262.)

Die bis heute ausgelieferten Exemplare bitte ich mit der Firma Tempsky-Freytag zu verrechnen, weitere Exemplare aber nur von mir zu verlangen.

Das Buch, das von der Kritik glänzend besprochen worden ist, dürfte nicht nur in Oesterreich, sondern in allen Ländern, wo deutsche Bücher gekauft werden, guten Absatz finden.

Ich bitte deshalb, sich reichlich mit Exemplaren zu versehen, die ich gern bedingt zur Verfügung stelle.

Einen Prospekt mit Kritiken liefere ich kostenfrei, Firmenaufdruck 1 M.

Leipzig. Johann Ambrosius Barth.

*) Wird bestätigt: F. Tempsky.

Robert Cordes, Verlagsbuchhandlung, Kiel.

Ich erwarb die Vorräte von:

William Banglens

Buch von Peter dem Pfleger.

Untersuchungen

über das Handschriftenverhältnis, den Dialekt, die Unterschiede innerhalb der drei Redaktionen,

sowie über

Entstehungszeit und Verfasser

von

Dr. Richard Kron.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel.

Am 1./I. 1903 gebe ich meine Buchhandlung in andere Hände und ersuche Firmen, die noch Forderungen gegen mich zu haben glauben, dieselben bis 15./XII. d. J. specificiert geltend zu machen, auch unverlangt Gesandtes gegen Einsendung des Portos zu reklamieren. Für bis dahin nicht Angemeldet, resp. Reklamiertes komme ich später nicht auf. Johannes Schenke in Memel.

Hierdurch mache ich die ergebene Mitteilung, daß ich am hiesigen Plage eine Buchhandlung eröffnet habe und Herr Otto Maier in Leipzig meine Kommission übernommen hat.

Seiffhennersdorf, 10. November 1902.

Heinrich Haase.

Ich habe am hiesigen Plage eine Verlagsbuchhandlung eröffnet und Herrn Otto Maier in Leipzig meine Kommission und die Auslieferung übertragen.

Hamburg, im November 1902.

Holstenhof. J. G. Rissen.

Verkaufsanträge.

Mittlere Sortimentbuchhandlung (Provinz Brandenburg), fast konkurrenzlos, ist für 15 000 M. zu verkaufen. Lieferung an sämtliche Behörden. Grosser Lesezirkel.

Angebote unter J. B. # 3386 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Die Restauflage von 4 freireligiösen Broschüren, eventuell mit Firma, sind äusserst billig zu verkaufen. Näheres unter # 3397 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Altes Leipziger Verlagsgeschäft wird mit allen bestehenden Verlagsrechten und Vorräten krankheitsshalber sofort billigt verkauft. Selbstrefl. erfahren Näheres unter Chiffre M. Z. 1077, hauptpostl. Leipzig, franko.

Für Kunsthändler oder Buchhändler

bietet sich günstigste Gelegenheit zum Erwerb einer über 25 Jahre bestehenden Firma an größerem Plage Sachsens — Spezialität: Kunsthandel und Kunstartikel, Rahmen zc. — flotter Umsatz — hoher Gewinn — mäßiges Lager — schönes Geschäftslokal — mäßige Miete — sichere feine Existenz für einen oder zwei Herren — erforderliches Kapital ca. 20 000 M. — verzinst sich mit 30—40% — Buch- oder Papierhandel wäre mit Vorteil einzuführen. — Event. sofortige Uebernahme zu empfehlen, da im Dezember der größte Umsatz.

Ausführliche Auskunft verlange man unter # 3416 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Sortiment u. Antiquariat in Berlin, seit 13 Jahren bestehend, mit vornehmer Spezialrichtung und wertvollem Lager soll wegen Uebergang des Besitzers in eine andere Branche baldmöglichst verkauft werden. Durchschnittsumsatz der letzten Jahre 50 000 M.

Selbstreflektanten erfahren Näheres unter J. B. 9006 durch Rudolf Mosse in Berlin SW.

Günstige Gelegenheit.

Ein überaus lukrativer Verlag, der in zwei Jahren einen Ertrag von über 17 000 Mk. hatte, ist um den billigen Preis von 15 000 Mk. unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Gef. Anfragen erbeten unter # 3282 an die Geschäftsstelle des B.-V.

69. Jahrgang.

Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Eine der angesehensten katholischen Sortimentsbuchhandlungen in großer, schöner Stadt Süddeutschlands, mit vorzüglichen Verbindungen in Stadt und Land, da sich der Besitzer auf seinen Verlag zurückziehen will. Kaufpreis 20 000 M.

Beeignete Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Infolge Spezialisierung beabsichtige ich die belletristische Abteilung meines Verlags (hervorragende moderne Autoren) preiswert zu verkaufen. Gef. Anfragen unter L. N. 3360 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Buch- und Kunsthandlung

in angenehmer norddeutscher Provinzstadt von über 16 000 Einwohnern ist zu verkaufen. Preis des noch erweiterungsf. Geschäftes 16 000 M. Anzahlung 12 000 M. Angebote erb. unter L. N. # 3038 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Schleswig-Holsteinische Buchhandlung in lebhafter Mittelstadt soll für 20 000 M. verkauft werden. Anzahlung nach Ueberkunft. Modern und geschmackvoll eingerichtet. Reflektanten erhalten Auskunft unter 635.

Dresden 14.

Julius Bloem.

Sortimentsgeschäft

mit Nebenzweigen, gut accreditiert, alte Firma, mit hohem Reingewinn, sehr eleganter Geschäftseinrichtung, in rein deutscher Stadt Oesterreichs, ist zu verkaufen. Angebote unter „Gutes Geschäft“ # 3413 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Kaufgesuche.

Ein solides Sortiment mit, auch ohne Nebenbranchen wird bald oder später zu kaufen gesucht.

Angebote unter M. K. # 3216 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Kaufgesuch.

In einer schön gelegenen mittelgrossen Stadt Thüringens oder Sachsens wird eine ältere, durchaus solide

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

jetzt oder event. später zu kaufen gesucht. Der Kaufpreis kann sofort bar erlegt werden. Gef. Angebote unter A. B. # 3411 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Teilhaber gesuche.

Teilhaber gesuch.

Eine solv. Verlags- und Druckerei-Firma in südd. Residenzstadt mit guten Verbindungen, die unter dem Mangel genügender Betriebsmittel leidet, sucht einen kapitalkräftigen, erfahrenen, aktiven oder event. stillen Teilhaber zu baldigem Eintritt.

Nur ernstgemeinte Angebote werden erbeten, die unter R. 354 J. Boldmar in Leipzig aus Gefälligkeit weiter befördert.

1238